Hotel-Restaurant

Stadt Gotha.

Heute

Bockbier

aus dem

Königl. Bayer. Hofbrauhaus

in München.

A. Köger.

Restaurant-Verpachtung.

Das nahe an der Bahn- und Schnellstation sowie an der neuen Meißner Straße ohne Konkurrenz schön gelegene und gut besuchte

Café, Restaurant und Gasthof

zu **Niederwartha** bei Dresden soll vom 1. Juli d. J. oder auch früher auf 9 hinter einander folgende Jahre für einen festen Pachtschilling verpachtet werden. Das Restaurant enthält außer den Gastzimmern einen hübschen Saal und Garten, sowie Stallung; auch kann die auf dem Grundstück reichlich vorhandene Kiesgrube je nach Belieben betrieben werden. Zur Uebernahme sind 7—8000 Mark erforderlich und wollen sich Reflektanten direkt an den jetzigen Inhaber **Wilhelm Große** wenden.

Station Oppenau **Bad Griesbach u. Adlerbad** Station Zuntenhausen

Luftkurort im bad. Schwarzwald, 500 Meter hoch. Stahlbäder ersten Ranges, Schwefelbad u. Brunnen gleichwerthig; 8 kräftige Stahlquellen. Bäder aller Art. **Fichtenhars-Inhalationen.**

Hauptindikationen: **Blutarmuth, nervöse Störungen, Frauenkrankheiten.** Pension von M. 4.50 an. **300 Zimmer.**

Badearzt: Medicinalrath Dr. **Haberer.** **Gebr. Rock.**

Grosse Kunst-Auction.

Dienstag den 12. Mai und folgende Tage, von 9 bis 12 Uhr und 2½ bis 6 Uhr, werden **Schwanthalerstraße 17½, Rückgebäude** über 1 Stiege, die bedeutenden und werthvollen **Gemälde- und Antiquitäten-Sammlungen des † Herrn Carl Adalbert Freih. von Mengershausen, Gräfin Preysing-Lichtenegg** u. Anderer öffentlich versteigert.

Die Gemäldesammlungen, ca. 150 Nummern, enthalten vorzügliche Meisterwerke und sind die Namen: **Artois, Balen, Backhuysen, Canaletto, Ebert, Feuermüller, Franck, Greyel, Gross de Heem, Kaltenmoser, Kaufmann, Laenen, Lange, Martin, Mieris, Molenaer, Netscher, Schaffner, Schütz, Volz** zu vertreten. — Unter den Antiquitäten befinden sich mehrere hervorragende Stücke.

Die Sammlungen sind **Sonntag und Montag, den 10. und 11. Mai, öffentlich ausgestellt. — Die Kataloge sind gratis zu beziehen.**

München, im Mai 1891.

Im Auftrag der Erben:

Carl Maurer.

gerichtlich verpf. Kunst-Expert. Schwanthalerstraße 17½.

Auction. Sonnabend den 9. Mai, Nachm. 4 Uhr, sollen in dem **Brauereirestaurant zu Altstriesen** folgende **Waaren** meistbietend versteigert werden: Ein ganz wenig gebrauchter **Antivibrations-Rover** von **Schlick & Winkelmann,** 3 ganz neue **Rover,** 1 wenig gebrauchtes **Dreirädler,** 6 kleine **Waschmaschinen** für Familienbedarf, desgleichen eine große für Gasthöfe, Gutsbesitzer etc., sämmtlich **System Prager,** ruhmlichst anerkannt, 30 **Wringmaschinen,** verschiedener Größe; ferner 1 Faß, enthaltend über 50 Liter guten **Weisswein,** 1 Faß desgl. guten **Rothwein,** 1 Faß besten **Weinessig**

und mehrere Tausend gute Cigarren.

A. Stohn.

Leo Stroka

Unsichtbare Perrücken und Scheitel v. 6 Mk.

Was nützt

eine **Perrücke, Scheitel, Stirnlöckchen** &c., wenn man dieselbe sofort als falsch erkennt; die obigen Arbeiten, von mir ausgeführt, sind **unsichtbar** und sitzen ohne Anprobe u. die drückenden Federn vorzüglich? Neue Art **Zöpfe,** einzelne Strähne (ohne Schnuren), um jede beliebige Frisur selbst zu machen (Anleitung gratis) liefere durch Massenfabr. höchst solid u. billig. Gründl. **Unterricht** im Frisiren 25 M. — Das beste u. unschädlichste Haarfarbemittel M. 7.50 — **Sichersten Rath** u. Hülfe bei Ausfallen der Haare (Hausmittel) ertheilt gratis **Leo Stroka,** spec. Damenfriseur aus Wien, jetzt nur Seestr. 5, 1. (kein Laden), gegenüber d. Zahnsgasse.

NB. Das Geschäft ist nur für Damen eingerichtet, alle ganz ungenirt hier einzig.

Seltene Gelegenheit für Damen!

Von höchst gereinigten Menschenhaaren empfehlen Unterzeichnete **„Zöpfe ohne Schnuren", wunderschön, leicht zu tragen,** schon von **6** M. an. **Unsichtbare Stirnlocken, stets lockig bleibend, künstliche Scheitel** und andere **Hilfsmittel** bei **kahlen Stellen, Umarbeitung unmoderner Haararbeiten,** Anleitung zum **Selbstfrisiren, giftfreie Haarfärbemittel** empfehlen

Sidonie u. Max Kirchel,

Marienstr. 13, gegenüber den „Drei Raben".

Neues Prießnitz-Bad,

Dresden-Neustadt, Löbauerstraße 5,

offerirt **Stuhl-Dampfbäder, Massage, Abreibungen, Einpackungen** und **Wannenbäder** in **Marmor** u. **Zinkwannen.**

Hochachtungsvoll **M. A. Ott.**

Amateur-Photographie.

Avis.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich morgen

Moritzstrasse 20,

vis-à-vis Kindl-Bräu,

den an meinen bisherigen Laden Nr. 1 anstoßenden bedeutend größeren Laden Nr. 2 auch noch eröffne und bin ich nun in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen in jeder Weise prompt gerecht zu werden.

Die neuen **elektrisch erleuchteten** Dunkelzimmer stelle Jedem **kostenlos** zur Verfügung; ebenso wird wie bisher jedem Käufer eines Apparates **gratis** praktisch durch gedruckte Lehrbriefe Anleitung ertheilt und außerdem noch die in meinem Verlage erschienene Anleitung zum Photographiren:

„Photographisches Exerzitium"

von **A. Forti**

(Preis 75 Pf.) unberechnet verabfolgt.

Reich illustrirte Preislisten (ca. 120 Seiten 8° Text mit 116 Abbildungen) steht gegen 20 Pf., die bei Bestellung vergütet werden, zur Verfügung.

Gleichzeitig danke ich bestens für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen mit der Bitte um fernere freundliche Erhaltung desselben.

Dresden, verlängerte Moritzstraße 20, vis-à-vis dem Kindlbräu,

den 8. Mai 1891.

Mit aller Hochachtung

Emil Wünsche,

Fabrik photograph. Apparate.

Größtes Spezialgeschäft dieser Branche Deutschlands.

Erfinder und Fabrikant der weltberühmten Detectiv-Camera „Mars", D. R. Patent Nr. 57,138.

Von diesem Apparat wurden seit Anfang November v. J. bis jetzt über 800 Stück verkauft, der beste Beweis für dessen Leistungsfähigkeit.

F. W. Gottlöber Nachf.

Inhaber: E. W. Niedenführ

43 Pragerstrasse 43.

Es ist mir gelungen, durch nicht unbedeutende Opfer

4 St. Pa. Pa. Mastochsen,

die auf der Langst stattgefundenen Mastvieh-Ausstellung in Berlin mit der höchsten Auszeichnung, dem Ehrenpreis der Stadt Berlin, prämiirt worden sind, käuflich zu erwerben. Diese Prachtschlachtthiere werden

von Freitag den 8. Mai c. an

zu möglichst civilen Preisen

verpfundet

und lade ich alle Liebhaber eines **ausgesucht schönen Stückes Rindfleisch** hierdurch ehrerbietigst ein.

Hochachtungsvoll

E. W. Niedenführ

in Firma: **F. W. Gottlöber Nachf.**

43 Pragerstraße 43.

Verkauf

des

Post-Grundstücks

in

Bad Elster.

Das der Königl. Postverwaltung gehörige, in **Bad Elster** an der Ecke der Park- und Königstraße belegene **Hausgrundstück** mit **Nebengebäude, Wagenschuppen** und **Garten,** eingetragen auf Fol. 18 des Grund- und Hypothekenbuchs für Elster, Amtsantheil, Brandkataster Nr. 91, soll

am Freitag, den 15. Mai 1891

in **Bad Elster** an Postamtsstelle — Zimmer des Postmeisters — meistbietend verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen können bei dem Kaiserl. Postamte in Bad Elster eingesehen und von demselben gegen Entrichtung der Schreibgebühren bezogen werden.

Der Verkaufstermin beginnt Vormittags 10 Uhr und wird nicht vor 12 Uhr Mittags geschlossen. Nach 12 Uhr Mittags werden neue Bieter nicht mehr zugelassen.

Die Besichtigung des Grundstücks kann auf vorherige Anmeldung bei dem Postamte in Bad Elster jederzeit in den Vormittagsstunden erfolgen.

Leipzig, 27. April 1891.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

Walter.

Vertreter gesucht

für unsere überall leicht einzuführenden Mineral-Tafel-Wasser ersten Ranges

Apollinis-Brunnen und Wilhelms-Quelle

für Dresden und Umgebung. Off. mit Ref. an die Direktion der **Kronthaler Mineralquellen,** Bad Kronthal bei Frankfurt a. M.

Speise-Pfefferkuchen,

dicken **50 Proc.** auf jede Mark, 3 u. 6 Pf.-Stückchen 40 Proc. auf jede Mark. **J. M. Koellner,** Honigkuchen-Fabrik, Ecke der Frohngasse und **König-Johannstraße,** neben dem „Jägerhofbräu".

Fische,

Zwei für Zwei, weil immer oben schwimmend.

Einige Hundert Stück **Goldorfen,** zweisommrig, à Stück 30 Pfg. hat abzugeben

H. Bennewitz,

Zoppen, Station **Mittin.**

Umhänge und Jaquets

für Damen (in schwarz) sind so eben eingetroffen in großartiger Auswahl u. sparten Neuheiten.

Jaquets und Umhänge

werden wegen Platzmangels schon von 5 Mark an verkauft, sowie einige Hundert **Regenmäntel,** nur moderne Façons, werden unter Fabrikpreis verkauft.

Frau Günzburger,

22. I. Flemmingstr. 22. I.,

kein Laden.

Gardinen,

weiß u. crême, das ganze Meter von 20 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten,

Reste,

einige Centner, sind soeben eingetroffen, um Ehnell zu räumen, das Pfund 120 M., sowie Reste von 1—5 Fenstern, zu Geschenken sehr geeignet.

Frau Günzburger,

22 Flemmingstrasse 22

(früher 10) kein Laden.

Für die Reisezeit

empfiehlt

Baedeker's Reisehandbücher, Reisenführer, Wegweiser, Karten und Pläne.

Führer durch Dresden und Umgebung, Anhänge in Dresdens Umgebung, Karte der Dresdner Heide, **Führer durch die Sächsische u. Böhmische Schweiz.**

Alexander Köhler,

Buchhandlung, Weinstraße 5.

Putzmittel

für Gold, Silber, Nickel, Alfenid, Kupfer, Messing, Stahl, Glasplatten etc. empfiehlt

Hermann Roch,

Dresden, Altmarkt Nr. 5.

Goldfische,

dunkelrot u. in verschied. Farben, versendet gegen Nachnahme:

5—8	Ctm.	lang	pr. 100	Stck.	M.	6
5—8	„	„	„ 50	„	„	3
5—8	„	„	„ 25	„	„	2
8—12	„	„	„ 100	„	„	12
8—12	„	„	„ 50	„	„	6
8—12	„	„	„ 25	„	„	3

Weniger als 25 Stück werden nicht versandt. Emballage zum Selbstkostenpreis. Lebende Ankunft garantirt.

Wilh. Grassl, Goldfischzucht, **Dachau** bei München.

Bechstein-Flügel, Bechstein-Pianos.

Alleiniger Vertreter

F. Ries,

21 Seestraße 21.

Emaille-, Blech- und Eisen-Küchen-Geschirr

empfiehlt zum Fabrikpreis

Otto Junghanns,

Neumarkt,

Bischofsweg 67.

Reisekörbe,

Kinderwagen, Schaukelstühle, Blumentische, Bänke u. Papierkörbe, sowie alle Flechtarbeiten empfiehlt gut u. preiswert **P. Hache,** Weberg. 38.